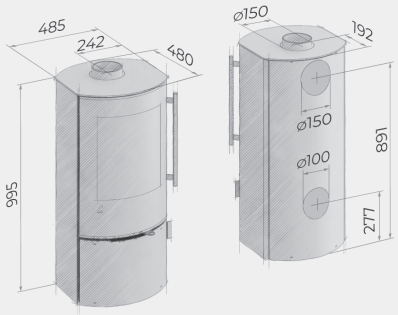
ÖKODESIGN (EU) 2015/1185

ANDALO 3 S | M | L

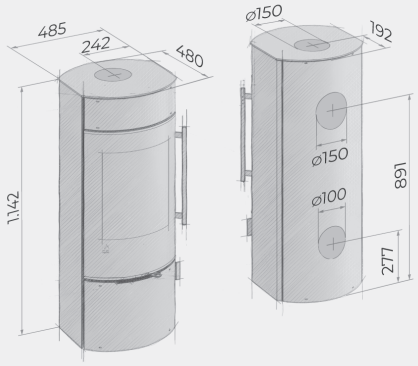
mit fire+

TECHNISCHE INFORMATIONEN

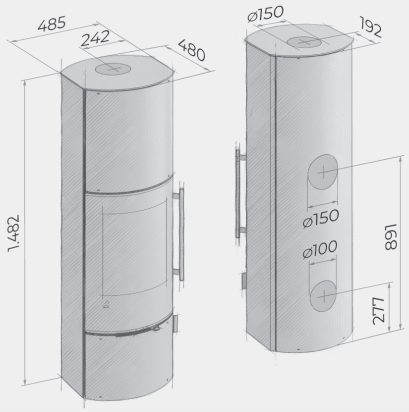
ANDALO 3 S



ANDALO 3 M



ANDALO 3 L



Maßangaben in mm

BEDIENUNGSANLEITUNG

Bitte beachten Sie die Hinweise und Vorgaben der Allgemeinen Bedienungsanleitung.

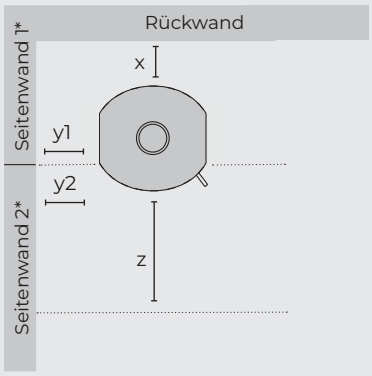
Für den Kaminofen und auch das Verbindungsstück (Rauchrohr) müssen bestimmte Sicherheitsabstände zu brennbaren oder wärmeempfindlichen Materialien eingehalten werden. **Die notwendigen Sicherheitsabstände für Ihren Kaminofen entnehmen Sie bitte folgender Abbildung:**

ABSTÄNDE ZU BRENNBAREM MATERIAL

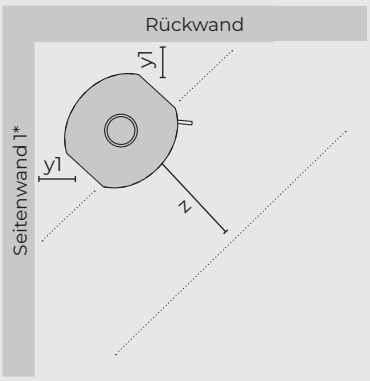
Aufstellung:	Wand	Ecke
Hinten (x):	min. 180 / min. 150*	-
Seitlich (y1) ohne Einfluss der Strahlung:	min. 250	min. 180 / min. 150*
Seitlich (y2) mit Einfluss der Strahlung:	min. 350	-
Vorne (z):	min. 1.000	min. 1.000

*Abstand gilt nur für ANDALO 3 L

WANDAUFSTELLUNG



ECKAUFSTELLUNG



*Seitenwand 1: Ohne Einfluss der Strahlung
*Seitenwand 2: Mit Einfluss der Strahlung

Maßangaben in mm

Auch bei nicht brennbaren Materialien empfehlen wir einen Wandabstand von mindestens 50 mm einzuhalten.

Die notwendigen Sicherheitsabstände für Ihr Verbindungsstück (Rauchrohr) entnehmen Sie bitte den Sicherheitsangaben des Rauchrohrherstellers.

ZUGELASSENE BRENNSTOFFE

- ✓ Trockenes, naturbelassenes und zwingend gespaltenes Scheitholz mit einer Restfeuchte von max. 19 %. Empfohlene Länge bis 20 cm.
- ✓ Hartholzbriketts (gemäß EN ISO 17225-3 A1)

Brennstoffe	Bevorzugte Brennstoffe	Sonstige geeignete Brennstoffe	n_s [x%]* (3,0/6,0 kW)	Emissionen bei Teil- und Nennwärmeleistung (3,0 + 6,0 kW)			
				PM	OGC	CO	NO_x
				[x] mg/Nm³ (13 % O_2)			
Scheitholz, Feuchtigkeitsgehalt ≤ 19 %	**ja**	nein	74	≤ 40 mg/m³	≤ 120 mg/m³	≤ 1.500 mg/m³	≤ 200 mg/m³
Pressholz, Feuchtigkeitsgehalt < 12 % (gemäß EN ISO 17225-3 A1)	nein	**ja**	74	≤ 40 mg/m³	≤ 120 mg/m³	≤ 1.500 mg/m³	≤ 200 mg/m³
Sonstige holzartige Biomasse	nein	nein					
Nicht-holzartige Biomasse	nein	nein					
Anthrazit und Trockendampfkohle	nein	nein					
Steinkohlenkoks	nein	nein					
Schwelkoks	nein	nein					
Bituminöse Kohle	nein	nein					
Braunkohlebriketts	nein	nein					
Torfbriketts	nein	nein					
Briketts aus einer Mischung aus fossilen Brennstoffen	nein	nein					
Sonstige fossile Brennstoffe	nein	nein					
Briketts aus einer Mischung aus Biomasse und fossilen Brennstoffen	nein	nein					
Sonstige Mischung aus Biomasse und festen Brennstoffen	nein	nein					

* Raumheizungs-Jahresnutzungsgrad

EIGENSCHAFTEN BEIM AUSSCHLIESSLICHEN BETRIEB MIT DEM BEVORZUGTEN BRENNSTOFF

Wärmeleistung	
Nennwärmeleistung kW	**3,0/6,0**
Mindestwärmeleistung kW	N.A.
Thermischer Wirkungsgrad (auf der Grundlage des NCV)	
Therm. Wirkungsgrad bei Nennwärmeleistung %	> 75
Therm. Wirkungsgrad bei Teillastleistung %	N.A.
Hilfsstromverbrauch	
Bei Nennwärmeleistung kW	N.A.
Bei Teillastleistung kW	N.A.
Im Bereitschaftszustand kW	N.A.
Art der Wärmeleistung/ Raumtemperaturkontrolle	
Einstufige Wärmeleistung / keine Raumtemperaturkontrolle	✓
Zwei oder mehr manuell einstellbare Stufen, keine Raumtemperaturkontrolle	✓
Raumtemperaturkontrolle mit mechanischem Thermostat	-
Mit elektronischer Raumtemperaturkontrolle	-
Mit elektronischer Raumtemperaturkontrolle und Tageszeitregelung	-
Mit elektronischer Raumtemperaturkontrolle und Wochentagsregelung	-
Sonstige Regelungsoptionen	
Raumtemperaturkontrolle mit Präsenz-erkennung	-
Raumtemperaturkontrolle mit Erkennung offener Fenster	-
Mit Fernbedienungsoption	✓
Besondere Vorkehrungen	
Besondere Vorkehrungen bei Zusammenbau, Installation oder Wartung	Die Brandschutz - und Sicherheitsabstände u.a. zu brennbaren Baustoffen müssen unbedingt eingehalten werden! Der Feuerstätte muss immer ausreichend Verbrennungsluft zuströmen können. Luftabsaugende Anlagen können die Verbrennungsluftversorgung stören.

SCHORNSTEINZUG

Der Mindestförderdruck (Schornsteinzug) muss 12 Pa betragen.

Über 20 Pa ist eine Förderdruckbegrenzung vorzunehmen. Wir empfehlen einen Zugbegrenzer/eine Nebenluftvorrichtung zu installieren.

Lässt sich wegen zu hoher Außentemperaturen kein ausreichender Schornsteinzug aufbauen, dann sollte auf eine Inbetriebnahme des Kaminofens verzichtet werden.

1 ANHEIZEN

Zum Anheizen legen Sie zwei Holzscheite (ca. 1,4 kg Gesamtmasse) flach auf den Feuerraumboden, schichten Kleinholz darüber und platzieren darauf handelsübliche Anzünder *(Bild 1 und Bild 2)*.

Gibt die Steuerung einen Signalton ab und blinkt die LED-Anzeige rot, weist dies auf einen unzureichenden Förderdruck im Schornstein hin. Das Gerät darf in diesem Fall nicht in Betrieb genommen werden!

Stellen Sie den Leistungsregler auf „Powerbetrieb“ *(Bild 3)*, lassen Sie den Rost immer zu 100 % geöffnet *(Bild 4)*, zünden Sie beide Anzünder an und schließen Sie die Tür. Anschließend regelt die DROOFF fire+ Abbrandsteuerung den Betrieb. Während der Anheizphase blinkt die LED-Anzeige grün. Wenn der Regelbetrieb erreicht ist, leuchtet sie konstant grün.

(Bild 1)

(Bild 2)

(Bild 3)

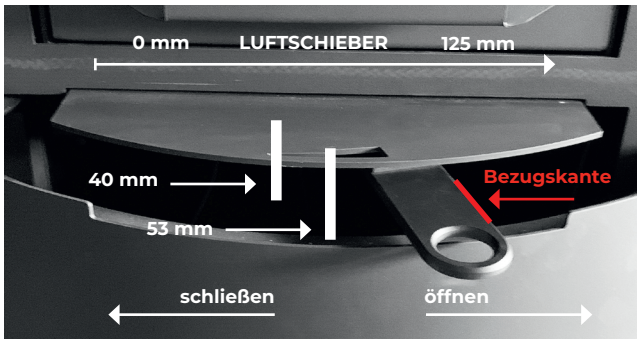
(Bild 4)

(Bild 5)

2 BETRIEB

Wenn die LED-Anzeige gelb leuchtet oder blinkt, kann Brennholz nachgelegt werden. Wird viel Wärmeenergie benötigt (z. B. beim Aufheizen des Raumes oder niedrigen Außentemperaturen) sollte der Kaminofen auf Nennwärmeleistung weiter betrieben werden. Belassen Sie den Leistungsregler dazu auf der „Power“-Position *(Bild 3)*. Um den Kaminofen in Teillast zu betreiben, stellen Sie den Leistungsregler auf die „Eco-Modus“-Position *(Bild 5)*.
Legen Sie folgende Mengen Brennstoff nach:

Material	Scheitholz / Hartholzbriketts	
Leistung	**3,0 kW (Teillast)***	**6,0 kW (Nennlast)***
Holzmenge	0,5 kg (2 Holzscheite)	1,4 kg (2 Holzscheite)
Luftschieber	ca. 53 mm	ca. 40 mm



(Bild 6)

4 BEENDEN DES HEIZVORGANGS

Um den Heizvorgang zu beenden, legen Sie kein Brennholz mehr nach. Die DROOFF fire+ Abbrandsteuerung schaltet nun selbstständig in den „Gluthaltemodus“ und beendet den Abbrand. Dies wird Ihnen durch eine lila leuchtende LED-Anzeige signalisiert.

Lagern Sie die Asche am besten in einem feuerfesten Metallbehälter im Freien für mindestens 48 Stunden zwischen, bevor Sie diese im Hausmüll entsorgen.

* Für die Prüfung der Teillast bitte auf die Position „Power“, für die Prüfung der Nennlast bitte auf die Position „Eco“ einstellen.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Prüfungen / Zulassungen	3,0 - 6,0 kW
EN 13240:2005-10	✓
BImSchV 2. Stufe	✓
15a B-VG	✓
DIBt-Zulassung	(in Prüfung)
Prüfberichte	DBI F 22/07/0971
Prüflabor	DBI-Gastechnologisches Institut gGmbH
Energieeffizienzklasse	A+
Wirkungsgrad %	> 75*
Energieeffizienzindex (EEI)	≥ 107,0
Raumheizungs-Jahresnutzungsgrad (n_s) %	74

Wertetripel / Brennstoffe	3,0 - 6,0 kW	3,0 - 6,0 kW mit Katalysator
Nennwärmeleistung kW	6,0	6,0
Abgasmassenstrom g/s	5,29	5,09
Mittlere Abgasstutzentemperatur °C	293,8	293,8
Indirekte Heizfunktion	nein	nein
Mindestförderdruck Pa	12	12
Verbrennungsluftbedarf m^3/h	15,10	15,10
Zugelassene Brennstoffe	Holz, Hartholzbriketts	Holz, Hartholzbriketts

Maße / Gewicht		
Feuerraum Höhe | Breite | Tiefe (mm)	375 | 338 | 361	
Gewicht in kg, ca.	ANDALO 3 S 136 ANDALO 3 M 144	ANDALO 3 L 156

Technische Ausstattung	
Primär- und Sekundärluft	✓(Einhandregelung)
Anschluss Wechselstutzen Ø 150 mm	↑→
Außenluft / Frischluft Ø 100 mm	→↓

Ausführungen	
Lackierung	schwarz
Stahlvariante	✓
Natursteinverkleidung	-

Zubehör (optional)			
Topplatte Stahl mit regulierbarer Konvektion	✓(ANDALO 3 M | L)	Edelstahlbedienelemente	✓
fire+ Abbrandsteuerung	✓	Glas-Vorlegeplatte, 6 mm, C-Kante	✓
fire+ Adapterset	✓	Stutzen für Außenluft, Ø 100 mm	✓
DROOFFolith Wärmespeicher kg	✓(ANDALO 3 M: 24, ANDALO 3 L: 108)		

Unterzeichnet im Namen des Herstellers

Till Klask, Geschäftsführer
Brilon, 07.09.2022

Alle Angaben ohne Gewähr. Technische Änderungen vorbehalten. Stand 09/2022